

Holzproduktion / Rothenthurm

Pius Schuler mit neuer Investition noch attraktiverer Arbeitgeber

Mit ihrer neuen CNC-Abundanlage hat die Pius Schuler AG einen weiteren wichtigen Investitionsschritt unternommen – und sich als starke Arbeitgeberin in der Region noch attraktiver platziert.

Trotz «cooler» Gerätschaften müsse man hier schon noch arbeiten, schmunzelt Pascal Kuster, Vorsitzender der Geschäftsleitung. Das Unternehmen fertigt Schuler Blockholz®, Türen und Dämmelemente für die Holzindustrie. Die schweizweit unter dem Namen Blockholz bekannten massiven Holzplatten aus Schweizer Holz werden für Holzbauten im ganzen Land eingesetzt. Mit der neuen CNC-Abundanlage können neu eindruckliche Formate bis 9×3 Metern bearbeitet werden. Bevor die Maschine in Betrieb genommen werden konnte, mussten zuerst die Produktionshalle erneuert und eine neue Krananlage eingebaut werden.

Noch wettbewerbsfähiger, weiterhin familiär

Das Herstellerverfahren ist einzigartig. Mit der neuen Investition ist man am Markt noch wettbewerbsfähiger. Früher gab man den Abbund extern in Auftrag, was sehr aufwendig war, heute geschieht dies im Betrieb. Die neue CNC-Maschine kann in alle Richtungen fräsen und verfügt über verschiedene Fräswerkzeuge für unterschiedlichste Bearbeitungen. Zudem ist die Maschine materialschonend, es fällt weniger Verschnitt an. «Die interne Organisation ist ein Mehrwert für den Kunden, der sich



Er hat gut lachen: Die neue CNC-Abundanlage sei schon cool, sagt der zufriedene Mitarbeiter Peter Moser.
Bilder: Pius Schuler AG

auch in kürzeren Lieferfristen und attraktiveren Preisen zeigt», erklärt Pascal Kuster sichtlich zufrieden. Mit einer neuen Furnierzusammensetz-Maschine und einem neuen Vakuum-Sauger zum Anheben grossformatiger Holzplatten bis 2,5 Tonnen treiben er und die beiden anderen Geschäftsleitungsmitglieder Markus Baggenstos und Roger Bühler die Investitionen weiter voran. Die Inhaber Gerhard Gysel (VRP) und Pius Schuler bilden den Verwaltungsrat des 1943 gegründeten Unternehmens.

Arbeitgeberin mit Vorteilen

Zum Sortiment der Türen zählen geprüfte Brandschutz- und Schallschutztüren sowie Klimatüren. Hier richtet man sich vorwiegend an den Handel. Rahmenelemente fertigt man nicht selbst, sondern überlässt diese Wertschöpfung dem

Schreinerfachbetrieb. Für die Fensterindustrie werden Dämmelemente produziert, die innert einer Woche geliefert werden können. Mit diesem Angebot ist die Pius Schuler AG am Markt einzigartig. Diese Einzigartigkeit will man auch als Arbeitgeberin wahren. Das fa-



Sie planen weitsichtig: Markus Baggenstos (von links), Pascal Kuster und Roger Bühler bilden seit 2024 die Geschäftsleitung der Pius Schuler AG.

miläre Klima wird unter den rund 35 Mitarbeitenden geschätzt. Ein spannendes Aufgabenfeld, stetig optimierte Arbeitsabläufe sowie ergonomische Arbeitsplätze motivieren. Pascal Kuster: «Über Weihnachten und Neujahr bauen wir eine neue Durchreiche-Hebebühne ein, um die Abläufe weiter zu verbessern. Wir hören uns die Probleme und Vorschläge unserer Mitarbeitenden an und finden gemeinsam Lösungen. Wir unterstützen auch über den Job hinweg, wo es erforderlich ist.» Feriengeld und Erfolgsbeteiligungen bilden zusätzliche Anreize, um den Traditionsbetrieb zielgerichtet in die Zukunft zu führen. Damit weiterhin solche Leuchtturmprojekte wie das Regierungsgebäude des Kantons Thurgau in Frauenfeld oder die Betriebserweiterung der Appenzeller Alpenbitter AG in Appenzell möglich sind – mit Schuler Blockholz® aus Wäldern der jeweiligen Region. (STU)

Zähle deine Jahrringe am richtigen Ort

Aktuell bietet die Pius Schuler AG zwei attraktive Stellen an:

- Vorarbeiter/in Holz (infolge internen Wechsels)
- Vorarbeiter/in Türen (infolge Pensionierung)

Beide Stellen bieten viel Gestaltungsfreiraum. Getreu dem Motto: «Arbeite cooler bei Pius Schuler.»

Hier erfahren Sie mehr zu den Stellenangeboten: pius-schuler.ch/stellen

Pius Schuler AG

Kronenstrasse 12, 6418 Rothenthurm
041 839 80 80
mail@pius-schuler.ch
www.pius-schuler.ch



Sie kann Platten mit einer Fläche von bis zu 9×3 Metern und einer Dicke von 19 bis 280 mm bearbeiten: die neue CNC-Anlage Reichenbacher vom Typ «Vision III».



Hier bereitet die Arbeit Freude, weil mit dem Naturprodukt Holz gearbeitet wird und weil man am Abend ein Ergebnis sieht.

